TOP 8

Vorlage G 80 - 10 / 2022 zur Sitzung der Gemeindevertretung am 27.10.2022

Betr.: Neubeschaffung von Fahrzeugen für den Eigenbetrieb "Tourismus- und Kurbetrieb" Hier: Vergabe der Beschaffung eines Kommunalschleppers

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Votum des Fachausschusses
- D) Finanzierung und Zuständigkeit
- E) Umweltverträglichkeit
- F) Beschlussvorschlag

Zu A) und B)

In der Gemeindevertretersitzung am 31.03.2022 wurde die Grundsatzentscheidung zur Neubeschaffung eines neuen Traktors, ab der Saison 2023, beschlossen (G 23-3/2022 TOP 10).

Für die Ausschreibung wurde in Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb "Tourismus- und Kurbetrieb" ein Leistungsverzeichnis erstellt.

Es wurden 3 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Frist für den Angebotseingang war der 05.10.2022. Bis zu diesem Termin sind 2 Angebote eingegangen. Weiterhin war in der Ausschreibung ein Eignungstest vergleichbarer Fahrzeuge am Strand von Graal-Müritz gefordert. Dieser sollte bis Ende Oktober durchgeführt werden, sodass eine Beschlussfassung im November angedacht war.

Nun haben bereits beide Fahrzeuge den Eignungstest bestanden. Das erste Angebot hat eine Gültigkeit bis zum 04.11.2022, das zweite Angebot bis zum 31.10.2022. Aus diesem Grund soll die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung auf den Oktober vorgezogen werden. So soll ein zwischenzeitlicher Abverkauf der Maschinen oder eine Preissteigerung der Angebote vermieden werden.

Aus dem Finanzausschuss kam die Anmerkung, dass neben der Leasingvariante auch ein Kauf der Fahrzeuge zu prüfen ist.

Dies ist bei den Anschaffungskosten finanziell nicht darstellbar. Eine Finanzierung hätte hier den Nachteil, dass diese wie ein Darlehen behandelt werden müsste und der Wirtschaftsplan somit genehmigungspflichtig wäre.

Aus diesem Grund ist hier jeweils die Beschaffung über einen 48-monatigen Leasingvertrag abgefragt worden.

In der Ausschreibung wurde eine Lieferung des Fahrzeuges bis zum 30.04.2023 gefordert. Nach aktuellem Stand kann dies gewährleistet werden.

In der Anlage (intern) ist ein Vergleich beide Angebote gegenübergestellt. Hiernach ergibt sich ein Wertungsvorschlag für das Angebot 1. Das Angebot 2 wurde nach der Vorführung nochmal überarbeitet. Hier wurde bei der Besprechung des Angebotes festgelegt, dass noch Teile der Ausstattung entfernt werden können.

Zu C)

Der Finanzausschuss hat der Neubeschaffung grundsätzlich in der Sitzung am 15.03.2022 zugestimmt. Eine gesonderte Beratung zum Angebotsvergleich war hier aus o.g. Gründen nicht mehr möglich.

Zu D)

In der Vorlage zur Grundsatzentscheidung vom 23.03.2022 wurde mit monatlichen Kosten von ca. 1,5 T€ netto pro Fahrzeug gerechnet.

Im Angebot 1 belaufen sich die monatlichen Kosten auf 1.609,38 €. Diese Erhöhung zur Schätzung ist aufgrund der derzeitigen Kosten- und Zinsentwicklung nachvollziehbar.

Im Wirtschaftsplan 2023 sind die neuen Leasingraten entsprechend einzuplanen

Zu E) entfällt

Zu F)

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevertretung beschließt die Neubeschaffung eines kommunalen Schleppers
Die Beschaffung soll über einen Leasingvertrag mit einer Laufzeit von 48 Monaten erfolgen.
Die Bürgermeisterin wird beauftragt das Angebot 1 mit der Angebotsnummer 108587 und das zugehörige Leasingangebot i.H.v. 1.609,38 € netto anzunehmen.

Tilo Wollbrecht SGL Finanzen		
Abstimmungsergebnis: Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: Davon anwesend:	15	
Ja-Stimmen:		
Nein-Stimmen:		
Stimmenthaltungen:		
Jörg Griese Bürgervorsteher		Dr. Benita Chelvier Bürgermeisterin